

BVL 18/2021/006

Auszug aus der Niederschrift Sitzung des Amtsausschusses Eldenburg Lübz vom 21.09.2021

Öffentlicher Teil:

7.3. Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Eldenburg Lübz für das Haushaltsjahr 2019

Begründung:

Gemäß § 1 Kommunalprüfungsgesetz M-V prüft der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes den Jahresabschluss. Gemäß § 144 Abs. 1 i. V. m. § 60 KV M-V stellt der Amtsausschuss den geprüften Jahresabschluss des Amtes Eldenburg Lübz durch Beschluss fest.

Der Jahresabschluss 2019 inklusive Anhang war dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage des Amtes vermittelt.

Art und Umfang sowie das Ergebnis der Prüfung vom 17.06.2021 sind im Prüfbericht zum Jahresabschluss vom 29.06.2021 zusammengefasst und liegen als Anlage bei. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss 2019 den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage des Amtes Eldenburg Lübz. Der Prüfbericht enthält einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 17.06.2021 beschlossen, dem Amtsausschuss des Amtes Eldenburg Lübz die Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Eldenburg Lübz für das Haushaltsjahr 2019 in der vorliegenden Fassung zu empfehlen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Eldenburg Lübz stellt den Jahresabschluss des Amtes Eldenburg Lübz für das Haushaltsjahr 2019 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 18.972,86 € für die Ergebnisrechnung und einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 26.858,17 € für die Finanzrechnung fest. Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einer Bilanzsumme von 3.666.897,10 € ab.

Abstimmungsergebnis:

Vertreter gesamt: 17

davon anwesend: 15

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Lübz, den 13. Oktober 2021

Uwe Müller
Amtsvorsteher

